

Information nach Art. 13 und Art.14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Wolfenbüttel im Rahmen der Nutzung von Microsoft Teams

Das Stadt Wolfenbüttel nutzt Microsoft Teams zur Durchführung der üblichen Bürokommunikation sowie im Rahmen von kollaborativer Arbeit für Telefonkonferenzen, Online-Meetings und/oder Videokonferenzen, sowie zur Projektarbeit und zum Austausch von Dateien.

Mit diesen Datenschutz-Informationen informiert die Stadt Wolfenbüttel Sie über Art, Umfang und Zweck der Erhebung der personenbezogenen Daten und darüber, wie die Stadt mit diesen Daten umgeht. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Rechte Ihnen in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung: Stadt Wolfenbüttel, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel, Telefon: +49 5331 86-0, E-Mail: Stadt@wolfenbuettel.de, vertreten durch den Bürgermeister Herr Ivica Lukanic.

Hinweis: Sofern die Internetseite von „Microsoft Teams“ (z. B. <https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-teams/log-in>) aufgerufen wird, ist die Microsoft Corporation als Anbieter von „Microsoft Teams“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Microsoft Teams“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten:

Stadt Wolfenbüttel, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Stadtmarkt 3-6, 38300 Wolfenbüttel
Telefon: +49 5331 86-430, E-Mail: Datenschutz@wolfenbuettel.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung:

Microsoft Teams ist eine Produktivitäts-, Kollaborations- und Austauschplattform. Microsoft Teams wird in der gesamten Stadtverwaltung eingesetzt. Die Nutzung erfolgt unter Einbeziehung erforderlicher Dokumente und Unterlagen im Rahmen der Aufgabenerledigung und unter Verwendung weiterer Applikationen und Tools.

Wenn Sie als externe Person zu einer Videokonferenz in Microsoft Teams eingeladen werden, nehmen Sie entweder mit einem Gastzugang oder einem externen Zugang teil. Der Unterschied zwischen Gastzugang und externem Zugang besteht darin, dass der Gastzugang kein Microsoft-Konto besitzt und zu keiner weiteren Microsoft 365 Umgebung gehört. Bei einem externen Zugang handelt es sich um einen Microsoft-Nutzer oder -Nutzerin, der oder die Microsoft 365 bereits in einer anderen Umgebung nutzt.

In beiden Fällen sind die Zugänge auf die nachfolgenden Funktionen beschränkt:

- Durchführung der Online-Veranstaltung (Kommunikation per Audio und/oder Video),
- Möglichkeit der Teilnahme an einem privaten Chat oder Kanalgruppenunterhaltung (Versand und Bearbeiten von Nachrichten, Teilen von Dateien),
- Möglichkeit von Anrufen innerhalb von Microsoft Teams in Form von Einzel- oder Gruppengesprächen.
- Teilnahme an einem Projekt in einem Team (Kommunikation sowie das Teilen und Bearbeiten von Dateien)

Hinweis: Eine Aufnahme von Besprechungen oder Videokonferenzen findet nur in begründeten Ausnahmefällen und mit vorheriger (mündlicher) Einwilligung aller Beteiligten statt. Auf die Möglichkeit der Aufnahme wird bereits in der Einladung hingewiesen. Wer nicht einverstanden ist, hat die Möglichkeit die Videokonferenz vor Start der Aufzeichnung zu verlassen. Sie können an einer Online-Veranstaltung basierend auf Microsoft Teams auch ohne eigenes Microsoft-Nutzungskonto teilnehmen.

4. Kategorien personenbezogener Daten:

Die Stadt Wolfenbüttel verarbeitet insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Nutzendendaten (Vorname, Nachname, Emailadresse, Organisationszugehörigkeit und Position)
- Logdaten (IP-Adresse, Nutzendendaten, Passwort)
- Daten die vom Nutzer selbst freiwillig geteilt werden (z.B Profilbilder)
- Meeting-Metadaten: z.B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummer Ort,
- Telemetrie Daten (Diagnose- und Funktionsdaten, Nutzendendaten, Logdaten)
- Von Nutzenden eingegebenen Chatnachrichten und Nachrichten in Kanälen
- Verfügbarkeit der Nutzenden als Status
- Daten zur Anrufqualität
- in Teams über einen 1:1- oder Gruppenchat gesendete Dateien, die verschiedenste personenbezogene Daten enthalten können, insbesondere Foto-, Audio- und Videoinhalte
- in einem Teams-Kanal hochgeladene Dateien, die verschiedenste personenbezogene Daten enthalten können (vgl. oben)
- Namen, Zeitpunkt und Datum von Bearbeitungen einer Datei und Nutzernamen; Chat-Nachrichten
- von Nutzenden per Sprache geäußerte Inhalte sowie Daten von Meetings, Chats inkl. sozialen Interaktionen wie bspw. Emoticons, Piktogramme, Like-Button bei Kommentaren oder das Versenden von sogenannten GIFs - Graphics Interchange Format), Voicemails, freigegebene Dateien, Aufzeichnungen und Transkriptionen, Datei-Anhänge;

5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Stadt Wolfenbüttel erfüllt ihre Aufgaben im öffentlichen Interesse und im Rahmen ihrer gesetzlichen Verpflichtungen. Maßgebliche Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Stadt Wolfenbüttel sind daher Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO und § 3 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG), bzw. Art. 9 Abs. 2 DS-GVO und § 17 NDSG für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten. Weitergehende datenschutzrechtliche Bestimmungen finden hierneben Anwendung.

Für den konkreten Fall, d.h. für die Nutzung von Microsoft Teams durch die Stadt Wolfenbüttel, bedeutet dies:

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch gesetzliche Bestimmungen festgelegt ist (d.h. „in Ausübung öffentlicher Gewalt“ erfolgt, die der Stadt übertragen wurde), erfolgt deren Nutzung im Rahmen der für den konkreten Sachverhalt maßgeblichen Gesetze.

Soweit die Stadt für die Verarbeitung personenbezogener Daten Ihre Einwilligung einholt, sind § 3 NDSG in Verbindung mit (i.V.m.) Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO die maßgeblichen Rechtsgrundlagen. Für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten gelten entsprechend § 17 NDSG i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen, sind § 3 NDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO die maßgeblichen Rechtsgrundlagen.

Unter Umständen kann die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich sein, um lebenswichtige Interessen von Ihnen oder anderen (natürlichen) Personen zu schützen. In diesen Fällen sind die maßgeblichen Rechtsgrundlagen § 3 NDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. d DS-GVO.

In einzelnen Ausnahmefällen kann die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auch zur Wahrung der berechtigten Interessen der Stadt oder eines Dritten nach § 3 NDSG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erfolgen. Dies setzt allerdings voraus, dass die Stadt in diesen Fällen wie eine juristische Person des privaten Rechts agiert (etwa als Vermieterin von Wohnraum), und dass nicht der Schutz Ihrer Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten bzw. von anderen (natürlichen) Personen überwiegt.

6. Empfänger von personenbezogener Daten/ Drittlandtransfer:

Im Rahmen von Videokonferenzen sind die anderen Teilnehmenden Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten. Dabei sind die folgenden Angaben für andere Teilnehmende, die nicht Organisator oder Organisatorin sind, während einer Konferenz sichtbar: Name, ggf. Profilfoto und Chat-Beiträge. Außerdem die Bildschirmanzeige (mittels Bildschirme-/Inhalte-Teilen-Funktion), sofern Sie eine Bildschirmpräsentation halten möchten.

Im Rahmen der kollaborativen Arbeit, sind die Mitglieder eines Teams Empfänger Ihrer Personenbezogenen Daten. Durch Anwendung eines Rollen- und Rechte-Konzepts und Beschränkung der Teams auf das notwendige Maß, stellt die Stadt Wolfenbüttel sicher, dass

Ihre personenbezogenen Daten nur in dem Rahmen weitergegeben wird wie es für die Aufgabenerfüllung unbedingt erforderlich ist.

Im Rahmen der Nutzung von Microsoft Teams werden personenbezogene Daten an den Auftragsverarbeiter der Stadt Wolfenbüttel, die Microsoft Operations Limited mit Sitz in Irland, weitergegeben, so sie für die Zurverfügungstellung von Microsoft Teams benötigt werden. Im Rahmen des Auftragsverarbeitungsvertrags hat die Stadt Wolfenbüttel ihre Speicherorte auf Rechenzentren innerhalb Deutschlands oder der Europäischen Union beschränkt und ihren Auftragsverarbeiter zur Einhaltung der Datenschutzgrundsätze verpflichtet.

Die Microsoft Operations Limited nutzt als Unterauftragsverarbeiter, die Microsoft Corporation mit Sitz in den USA. Seitens der Stadt Wolfenbüttel kann eine Datenweitergabe, insbesondere von Telemetrie Daten, an die Microsoft Corporation, technisch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Dieser Drittlandstransfer geschieht jedoch nur im Einklang mit einschlägigen gesetzlichen Regelungen und unter vertraglicher Zusicherung eines angemessenen Datenschutzniveaus.

7. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:

Die Nutzendendaten externer Teilnehmer und Teilnehmerinnen werden nach Wegfall des Zwecks (zum Beispiel mit Projektabschluss) unverzüglich gelöscht.

Werden Dokumente mit personenbezogenen Daten in Teams hochgeladen, werden diese nach Abschluss der Bearbeitung unverzüglich aus Teams gelöscht. Es erfolgt eine revisionssichere Ablage der personenbezogenen Daten soweit dies für den Verarbeitungszweck weiterhin notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

Aufgezeichnete Videokonferenzen werden, sofern nicht im Rahmen der Zweckbestimmung eine Löschrfrist festgelegt worden ist, nach Fortfall des Zweckes, spätestens 12 Monate nach Aufzeichnungsende gelöscht.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling):

Eine personenbezogene automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) erfolgt nicht.

9. Betroffenenrechte:

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DS-GVO insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO).
- Recht auf **Datenberichtigung**, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO).
- Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn

eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.

- Recht auf **Einschränkung der Datenverarbeitung**, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Stadt Wolfenbüttel gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- Recht auf **Datenübertragbarkeit**, sofern die Verarbeitung mithilfe eines automatisierten Verfahrens und auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgte. In diesem Fall kann eine betroffene Person von der verantwortlichen Stelle die Bereitstellung ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen (Art. 20 DS-GVO).

- Recht auf **Widerruf**, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf der Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erfolgte. In diesem Fall hat eine betroffene Person gemäß Art. 7 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO das Recht, ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

- Recht auf **Widerspruch** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

- Recht auf **Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:**

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen,

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120 4500,

E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de,

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden (Artikel 77 DS-GVO).

Bis auf den letzten Punkt können betroffene Personen ihre o.g. Rechte gegenüber der Verantwortlichen oder direkt gegenüber der verantwortlichen Stelle wie unter 1. aufgeführt geltend machen.

10. Einschränkung der Rechte

Die Rechte für betroffene Personen können gemäß Artikel 23 DS-GVO beschränkt werden und Bundes- und Landesgesetzgeber haben diese Möglichkeit zumindest teilweise auch genutzt. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Wolfenbüttel daher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen im Einzelfall erfüllt sind.